



VENEZIANISCHE STADTBEFESTIGUNG SPLIT

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Kroatien](#) | [Gespanschaft Split-Dalmatien](#) | [Split](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Die venezianische Stadtbefestigung von Split entstand Mitte des 17. Jh. Sie war sternförmig und besaß ehemals fünf Bastionen. Geschleift wurde die Anlage durch franz. Truppen zu Beginn des 19. Jh.

Informationen für Besucher

GPS

Geografische Lage (GPS)

WGS84: 43°30'33.06"N 16°26'31.75"E
Höhe: ca. 10-30 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

nicht verfügbar



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

keine



Anfahrt mit dem PKW

Von [Rijeka](#) über die A1 in Richtung [Dubrovnik](#) fahren. Die Autobahn an der Ausfahrt Dugopolje verlassen und danach über die Landstrasse 1 nach Split fahren.
Parkplätze in der Stadt vorhanden.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Außenbesichtigung jederzeit möglich



Eintrittspreise

kostenlos



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg

zahlreiche Restaurants in der Altstadt



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
zahlreiche Hotels im Ort



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



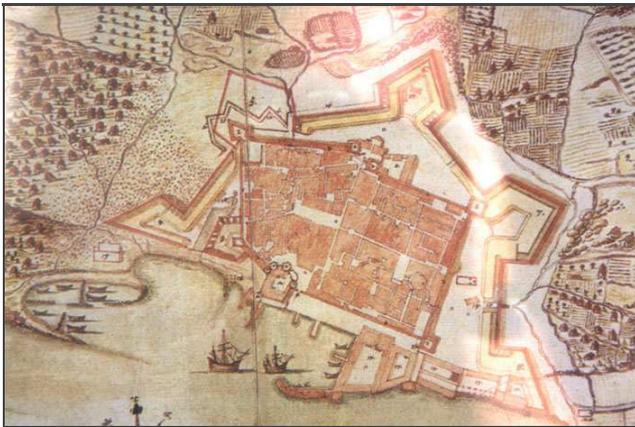
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
für Rollstuhlfahrer erreichbar

Bilder

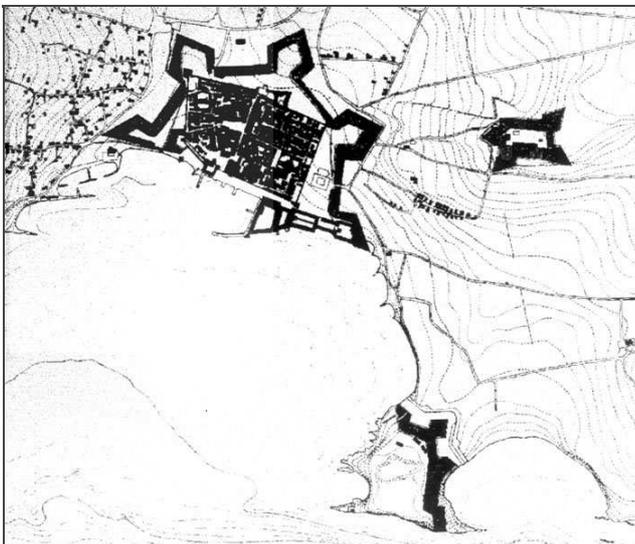


Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

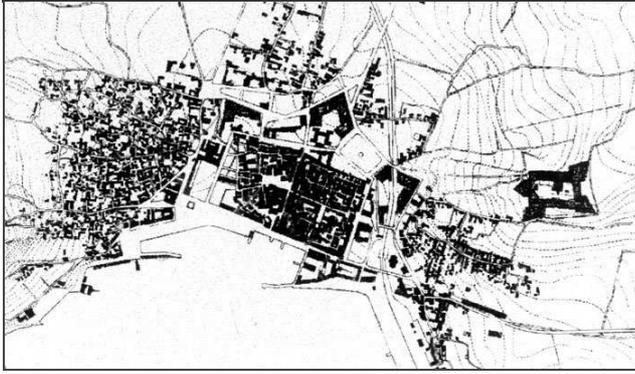
Grundriss



Zeitgenössischer Plan der Stadtbefestigung
von G. Santini, 1666



Plan der Stadtbefestigung im 17. Jh.
mit der Utrvrda Gripe rechts oben im Bild.



Plan der Stadtbefestigung im 19. Jh.
nach der teilweisen Entfestigung der Stadt.

Quellen: Verschiedene Hinweistafeln in Split. Aufgenommen 2013.

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Historie

300	Der römische Kaiser Diokletian läßt sich im Ort Spalato einen riesigen Palast bauen. Dieser Palast, heute UNESCO Weltkulturerbe, ist die Keimzelle der späteren Stadt Split.
10. Jh.	Die Stadt wächst und breitet sich über die Palastmauern hinaus aus.
12./13. Jh.	Die Fläche des ursprünglichen Stadtkerns verdoppelt sich.
14. Jh.	Der westliche Vorort wird von Mauern umgeben.
1537	Die Türken erobern die <u>Tvrđava Klis</u> . Damit ist Split vom Hinterland abgeschnitten. Als Folge dieser neuen Bedrohung wird begonnen, die vorhandenen Stadtmauern auszubessern.
Mitte d. 17. Jh.	Während der venezianisch-türkischen Kriege erhält Split eine neue sternförmige Stadtbefestigung mit fünf Bastionen nach den Plänen des venezianischen Ingenieurs A. Maglio. Zudem entsteht etwas oberhalb der Stadt die <u>Utvrđa Gripe</u> auf dem gleichnamigen Hügel.
Anfang d. 19. Jh.	Während der französischen Herrschaft werden die venezianischen Stadtmauern geschleift.

Quellen: Verschiedene Hinweistafeln in Split. Aufgenommen 2013.

Literatur

-

Webseiten mit weiterführenden Informationen

-

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 16.03.2014 [OK]